



WeFair Academy

Workshop-Programm für Steiermark

12.2. - 12.4.2024

Anmeldung: info@wefair.at

Mit Unterstützung des



DEN WALD UND DIE NATUR MIT ALLEN SINNEN ENTDECKEN (INDOOR)

Workshop durchgeführt von: Global 2000

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 3.+ 4. Klasse Volksschule

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 3, 4, 12, 13, 15



Fast die Hälfte von Österreich ist mit Wald bedeckt und immerhin wachsen in Österreichs Wäldern rund 65 Baumarten. Doch welche Bedeutung hat ein Wald und inwiefern trägt die Erhaltung der Wälder zum Klimaschutz bei?

In diesem interaktiven Workshop lernen Schüler:innen spielerisch verschiedene Tiere und Pflanzen des Waldes kennen. Außerdem werden im Zuge dieses Workshops die eigenen Sinnesorgane eingesetzt. So lernen Schüler:innen im Rahmen einer Hörübung nicht nur einige heimische Tierstimmen kennen, sondern sie haben durch mitgebrachte Waldgegenstände zudem die Möglichkeit, den Wald ein Stück weit selbst zu erkunden.

Inhalte:

- Welche Bedeutung hat ein Wald?
- Wie können wir den Wald mit unseren Sinnesorganen erkunden?
- Welche Tiere und Pflanzen gibt es in heimischen Wäldern?
- Warum sind Wälder schützenswert?

KLIMASCHUTZ JETZT! AKTIV FÜR UNSERE ZUKUNFT

Workshop durchgeführt von: Global 2000

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: Sekundarstufe 1 & 2, Berufsschule

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 7, 12, 13



Wir Menschen heizen den Klimawandel an, aber niemand scheint die Gegeninitiative zu ergreifen. Also liegt es in unseren Händen. Doch wieso erhitzt sich das Klima überhaupt? Welche Folgen hat die Klimakrise? Und vor allem: was können wir dagegen tun?

In diesem Workshop werden spielerisch und kompetenzorientiert Inhalte vermittelt und persönliche Handlungsmöglichkeiten thematisiert, die an den Alltag der Jugendlichen anknüpfen.

Inhalte:

- Worum geht es bei der Klimakrise?
- Was hat mein Leben mit der Klimaerwärmung zu tun?
- Wie kann ich selbst aktiv werden und mich für eine klimafreundliche Zukunft einsetzen?

PLASTIK - AUSWEG STATT EINWEG

Workshop durchgeführt von: Global 2000

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 1 Sekundarstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 3, 12, 14, 15



Ein Leben ohne Plastik ist in unserer modernen Welt nicht mehr denkbar. Ein Großteil unserer Alltagsgegenstände bestehen aus Kunststoff. Es ist leicht, billig und unverwüstbar. Doch genau das ist das Problem, denn Plastik braucht über 500 Jahre bis es verrottet. Außerdem enthält es viele Schadstoffe, die sich lösen können.

Doch wie wird Plastik hergestellt? Welche Auswirkungen hat es auf Mensch und Umwelt? Und was kann jede:r einzelne von uns tun, um Plastik zu vermeiden?

Inhalte:

- Was ist Plastik überhaupt?
- Welche Auswirkungen hat Plastik auf Mensch und Umwelt?
- Wie kann ich selbst aktiv werden?

FLEISCH – VOM FLEISCHESSEN UND SEINEN FOLGEN

Workshop durchgeführt von: Global 2000

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 1 & 2 Sekundarstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse



Relevante SDGs: 3, 4, 12, 13

Fleisch gehört für viele Menschen auf den täglichen Speiseplan, immerhin hat sich der weltweite Fleischkonsum in den letzten 20 Jahren verdoppelt. Doch Klima und Biodiversität können nur geschützt werden, wenn der Fleischkonsum der Industrieländer halbiert wird. Wie kann dies gelingen? Ein erster möglicher Schritt ist Sensibilisierung und Bildung.

Deshalb beschäftigen sich Schüler:innen in diesem interaktiven Workshop nicht nur mit aktuellen Fakten zum Fleischkonsum, sondern es werden auch Auswirkungen auf die Umwelt und auf die eigene Gesundheit thematisiert. Im Workshop für die Sekundarstufe I werden nach einem kurzen Video sowohl die Vor- als auch die Nachteile des Fleischessens erarbeitet und schlussendlich werden Alternativen zum herkömmlichen Fleischkonsum besprochen. Im Workshop für die Sekundarstufe II können die Schüler:innen im Zuge einer „Talk Show“ in verschiedene Rollen schlüpfen und anschließend gemeinsam über die unterschiedlichen Standpunkte diskutieren.

Inhalte:

- Wie sieht der globale und lokale Fleischverzehr aus?
- Welche Ursachen und Folgen hat der Fleischkonsum für unsere Umwelt?
- Welche Alternativen zu Fleisch und Fleischprodukten gibt es?

BANANEN-WORKSHOP

Ein krummes Ding?

Workshop durchgeführt von: Südwind

Dauer: ca. 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: Kinder und Jugendliche von 8-15 Jahren

Gruppengröße: bis zu 20 Jugendliche oder eine Schulklasse

Relevante SDGs: 8, 10, 12, 15



Sie schmeckt immer und überall, als Pausensnack leistet sie jede Menge für Nerven und Gesundheit. Über ihre Geschichte, Herkunft und das Leben der Plantagenarbeiter*innen ist allerdings wenig bekannt. Wie kam die Banane nach Europa und was ist eine „bio-faire“ Banane? Mehr wissen über ein alltägliches Produkt und bewusster konsumieren ist die Devise dieses Bananen-Workshops. Entdecken Sie die süßen und „krummen“ Seiten der Banane!

KAKAO-WORKSHOP

Der Schokolade auf der Spur

Workshop durchgeführt von: Südwind

Dauer: ca. 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: Kinder und Jugendliche von 8-13 Jahren

Gruppengröße: bis zu 20 Jugendliche oder eine Schulklasse

Relevante SDGs: 8, 10, 12, 15



Lust auf etwas Süßes? Gern greifen wir zu einer Tafel Schokolade und lassen sie uns schmecken. Doch diesen Genuss, der für uns so einfach und täglich zu haben ist, kennen nur wenige Kinder und Erwachsene, die auf den Kakaoplantagen in Afrika und Lateinamerika arbeiten. Warum ist das so? Wie sieht eine Kakaobohne aus? Und wie wird sie zur Schokolade? Auf diese und viele andere Fragen gibt der Schoko-Workshop Antworten. Der Workshop beleuchtet in interaktiven, sinnlichen Stationen sowohl die süßen als auch die dunklen Seiten der Schokolade!

BAUMWOLL-MODE-WORKSHOP AUF DEUTSCH UND ENGLISCH

Die unbekannte Biografie unserer Jeans

Workshop durchgeführt von: Südwind

Dauer: ca. 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren

Gruppengröße: bis zu 20 Jugendliche
oder eine Schulklasse

Relevante SDGs: 8, 10, 12, 15



Sportlich, extravagant, elegant – was man anzieht will wohl überlegt sein, denn unsere Kleidung vermittelt ihre Botschaft an unsere Umwelt: Was stellen wir dar? Wo gehören wir dazu? Welche Werte vermitteln wir mit unserer Kleidung? Im Baumwoll-Mode-Workshop lernen die Kinder und Jugendlichen das globale Netz der Textilindustrie kennen.

Die Produktion von Kleidung ist in vielerlei Hinsicht ein Hindernislauf. Am Beispiel der Jeans verfolgen wir den Produktionsprozess unserer Kleidung vom Baumwollanbau bis zum fertigen Kleidungsstück. Dahinter verbirgt sich oft eine traurige Wirklichkeit: soziale und ökologische Probleme, menschenunwürdige Arbeitsbedingungen in den Zuliefererketten und Hungerlöhne für die Arbeiter*innen.

Kurz: Was uns chic macht, macht andere arm! Welche Mittel und Wege zur Veränderung es gibt und was Konsument*innen für faire Arbeitsbedingungen beitragen können, überlegen wir uns im Workshop. Natürlich passen wir unser Programm der jeweiligen Altersgruppe an!

Jeans on the Move

Piecowork, cotton plants and monoculture are some of the topics of this workshop. Its main objective is to tackle global issues in an interactive way. Jeans serve as an example of worldwide processes, which concern all of us. The problems related to the production of apparel are already known, but only few people know how to engage for an improved situation. The workshop shows how to act locally and globally for a better world. The concept of the workshop is similar to „Die unbekannte Biografie unserer Jeans“.

17 ZIELE FÜR EINE NACHHALTIGE WELT

Workshop durchgeführt von: Südwind

Dauer: zw. 2 und 4 Unterrichtseinheiten

Zielgruppe: ab 14 Jahren

Gruppengröße: bis zu 20 Jugendliche oder eine Schulklasse

Relevante SDGs: alle, das Konzept der SDGs



Ein gutes Leben für alle Menschen in einer intakten Umwelt. Mit dieser Vision vor Augen hat die Weltgemeinschaft im Jahr 2015 die Agenda 2030 beschlossen. Der weltweite Aktionsplan umfasst 17 Ziele, von Klimaschutz bis zum Abbau von sozialen Ungleichheiten.

Die Teilnehmer:innen des Workshops lernen die Agenda 2030 samt ihren 17 Zielen (Sustainable Development Goals, SDGs) kennen. Unterschiedliche methodische Zugänge regen zur vielfältigen Auseinandersetzung mit globalen Herausforderungen ein. Dabei werden auch Handlungsmöglichkeiten diskutiert und so das Engagement für eine gerechtere Welt gefördert.

DIE REISE MEINES HANDYS

Workshop durchgeführt von: Südwind

Dauer: 100 Minuten

Alterstufe: Jugendliche und Erwachsene ab 12 Jahren

Gruppengröße: bis zu 20 Jugendliche oder eine Schulklasse

Relevante SDGs: 8, 12, 13, 15



In diesem Workshop wird der komplexe Erzeugungs- und Recyclingweg eines Mobiltelefons unter die Lupe genommen und auf seine nachhaltige Beschaffung hinterfragt.

Die Schüler*innen werden hier selbst aktiv, sie erleben den Weg des Handys von der Gewinnung der Rohstoffe über die Fertigung in Fabriken über den Gebrauch bis zum Wegwerfen oder Recyceln oder Weitergeben des Handys.

Das Handy ist als Alltagsgegenstand ebenso wie als Statussymbol nicht mehr wegzudenken. Es ist unser Tor in soziale Netzwerke, ins Internet, unsere Uhr und nicht zuletzt unser Telefon.

Hinter dem Produkt steht eine lange Kette an Verarbeitungsschritten, in die viele Menschen weltweit eingebunden sind.

Bei rund sieben Milliarden Mobilfunkanschlüssen auf unserem Planeten ist die Menge der betroffenen Menschen dementsprechend groß.

Der Workshop wurde im Rahmen des Projekts „Schatzsuche im Handy“ entwickelt und wurde 2014 von der Österreichischen UNESCO-Kommission als UN-Dekadenprojekt für Bildung für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet.

Klimawandelanpassung I

Workshop durchgeführt von: Klimabündnis

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 1.-4. Schulstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 4, 6, 11, 13, 15



Die Schüler:innen befassen sich mit den klimawandelbedingten Herausforderungen der Zukunft. Klima, Klimawandel und Anpassung werden mit Experimenten und Spielen leicht verständlich und altersgerecht aufbereitet.

Klimawandelanpassung II

Workshop durchgeführt von: Klimabündnis

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 5.-8. Schulstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 2, 6, 7, 13, 15



Klimawandelbedingte Herausforderungen werden für die 5. bis 8. Schulstufe anhand verschiedener Beispiele und Experimente aus den Bereichen Biodiversität, Ernährung, Boden, Wasser und Energie durchleuchtet.

Klima I

Das Klima im Wandel der Zeit.

Workshop durchgeführt von: Klimabündnis

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 1.-4. Schulstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 4, 12, 13, 15



Klima? Wetter? Was ist das? Warum gibt es eigentlich eine globale Erwärmung? In diesem Workshop lernen Schüler:innen die Grundlagen rund um das Thema Klima.

Mobilität I

Workshop durchgeführt von: Klimabündnis

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 1.-4. Schulstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 3, 4, 9, 11, 13



Im Workshop setzen sich die Kinder mit dem Thema Mobilität auseinander: Was bedeuten Mobilität und Verkehr im Allgemeinen und speziell für die Kinder? Zusammenhänge zwischen Mobilität und unserer Umwelt werden interaktiv erarbeitet.

Energie I

Energie und wie...!

Workshop durchgeführt von: Klimabündnis

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 2.-4. Schulstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 4, 7, 12, 13



Im Workshop „Energie und wie...!“ erfahren Schüler:innen mehr über die Formen der Energie, alternative Energiequellen und deren effiziente Nutzung. Aus jungen Verbraucher:innen werden Energiespar-Profis von morgen.

Konsum I

Wer einkauft, entscheidet!

Workshop durchgeführt von: Klimabündnis

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 2.-4. Schulstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 4, 10, 12, 13, 15



Wer einkauft, entscheidet! Die Kinder lernen, wie wir durch umweltbewusstes Einkaufen dazu beitragen können, den Ausstoß von Treibhausgasen zu verringern. Ein inkludierter Ausflug zu einem Lebensmittelgeschäft ist ideal zum „Einkaufen üben“.

klima.gerecht

Workshop durchgeführt von: Klimabündnis

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Alterstufe: 7.-13. Schulstufe

Gruppengröße: eine Schulklasse

Relevante SDGs: 4, 10, 12, 13, 15



Wie hängt unser Lebensstil mit Ressourcenverbrauch, Zerstörung der Regenwälder, Menschenrechtsverletzungen und Klimawandel zusammen? Fragen, die im Workshop gestellt und gemeinsam beantwortet werden.